

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Schulleitung und die schulische Steuergruppe möchten Sie über die Planungen für das ALICE-Projekt der siebten Klassen informieren.

Im vergangenen Schuljahr hat bereits eine ähnliche Unterrichtssequenz unter der Bezeichnung „individualisiertes Lernen“ in den Hauptfächern stattgefunden. Nachdem sich diese Arbeitsweise bewährt hat, ist nun eine Ausweitung auf alle Fächer geplant.

Momentan läuft die Vorbereitungsphase, so dass nach den Herbstferien die ersten Fächer starten können:

<b>Fach</b>	<b>Zeitraum</b> (Halbjahr: Kalenderwochen)	<b>Thema</b>	<b>Materialien / Ausgaben</b>
<b>Lat</b>		Selbständige Erarbeitung einer Lektion, Abschluss: Museumsbesuch	Museum
<b>Frz</b>	I: 8-13 mittwochs	Le plaisir de lire et d'écrire kreativer Umgang mit französischer Kinder- und Jugendliteratur	Lektüre
<b>Bio</b>		Fische	-
<b>Ku</b>		Malerei	-
<b>Phy</b>	I: 8-18	Praktikum Elektrik	-
<b>Ge</b>	I: ab 11	Mittelalterliche Stadt	Exkursion

Für das zweite Halbjahr sind dann zwei Quartale für die anderen Fächer vorgesehen.  
Zeitungsumfang: 6 Doppelstunden pro Fach

**Warum** diese Form des Unterrichts?

- Schüler übernehmen mehr Verantwortung ( ▶ Ich-Stärke)
- Lehrer nehmen Abschied von der Rolle des immer präsenten Problemlösers
- bessere Motivation, wenn Lernende aus eigener Kraft Aufgaben lösen
- Lernerfolg und nachhaltiges Behalten ist deutlich besser als bei konventionellem Unterricht
- Effizienz in der Vorbereitung durch gemeinsame Arbeit der KollegInnen in einer Jahrgangsstufe

Die **Notengebung** wird nach vorher festgelegten Kriterien erfolgen, die mit den SchülerInnen zu Beginn der ALICE-Phase besprochen werden.

Über das ganze Schuljahr hinweg wird ein **Lerntagebuch** begleitend für ALICE-Stunden geführt.

Es ist denkbar, dass in den schriftlichen Fächern eine **Klassenarbeit** durch das ALICE-Ergebnis ersetzt wird. Sollte dies der Fall sein, werden die SchülerInnen vor Beginn von ALICE darüber informiert.

Marc Schall  
(schulische Steuergruppe)